

Neuer Dienstort.
Neues Zuhause.

Die Wohnungsfürsorge des Bundes begleitet
mit passenden Lösungen, bundesweit.

BundesImmobilien

Was steckt dahinter?

Die Wohnungsfürsorge ist ein freiwilliger Service des Bundes in seiner Funktion als Arbeitgeber.

Die Wohnungsfürsorge stellt den Beschäftigten des Bundes angemessenen und bezahlbaren Wohnraum in der Nähe ihres jeweiligen Dienstortes zur Verfügung. Das Angebot umfasst rund 64.000 Wohnungen an mehr als 500 Standorten bundesweit. Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) ist für die Vergabe von Wohnungen zuständig. Es handelt sich dabei sowohl um BImA-Immobilien als auch um Wohnungen im Eigentum Dritter, für die die BImA Belegungsrechte erwirbt. Und das Beste: Die BImA ist gesetzlich berechtigt, die Mieten für ihre Wohnungen am unteren Rand des Mietspiegels der jeweiligen Kommune festzusetzen.



„In meiner Wohnung in Kiel fühle ich mich rundum wohl: gute Ausstattung, nette Nachbarschaft, ruhige Lage und nur zehn Minuten bis zur Dienststelle. Zudem ist die Miete unschlagbar günstig: Für 75 Quadratmeter zahle ich 750 Euro warm. Ich kann die Wohnungsfürsorge nur empfehlen.“

Thorsten Nissen,
Personalbereich der Bundeswehr



Wer darf sich bewerben?

Der Service richtet sich vor allem an die Beschäftigten des Bundes.

Berechtigt sind Beamtinnen, Beamte und Tarifbeschäftigte des Bundes sowie von Einrichtungen, die finanziell zu mehr als der Hälfte vom Bund gefördert werden (Zuwendungsempfänger). Auch zählen Bundesrichterinnen und -richter, Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr, Auszubildende des Bundes, Bundeswehrsoldatinnen und -soldaten auf Zeit sowie Ehemalige und Hinterbliebene dazu. Nachrangig sind unter anderem Beschäftigte der Länder wohnungsfürsorgeberechtigt. Gibt es mehrere Interessenten, werden verschiedene Kriterien ausgewertet und die Wohnung an die Person vergeben, die sie am dringendsten braucht.





Mit wenigen Klicks zur Wunschwohnung

Der Weg zum Wohnglück ist nur wenige Klicks entfernt.

Unter www.bundesimmobilien.de melden Sie sich in „meine BImA“ an, gehen zum Immobilienportal und weiter zur Wohnungsfürsorge. Dank Filterfunktion können Sie dort gezielt nach Ihrer Wunschwohnung Ausschau halten. Fündig geworden? Jetzt füllen Sie den Antrag aus, der bei jedem Angebot hinterlegt ist. Lassen Sie die Angaben von der Personalabteilung Ihrer Dienststelle bestätigen, und dann heißt es nur noch, den Antrag bei der zuständigen Vergabestelle einzureichen. Die Ansprechpersonen der BImA sind in jeder Immobilienanzeige benannt und beantworten alle Fragen. Übrigens: Ein Rechtsanspruch auf die Versorgung mit Wohnraum besteht nicht.

Wohnraum für Beschäftigte des Bundes – einfach finden, gut ankommen.

64.000 Wohnungen:
Das Angebot der Wohnungsfürsorge ist umfangreich.

Vier Wochen:
So lange stehen Wohnungen in der Regel exklusiv für Wohnungsfürsorgeberechtigte zur Verfügung. Liegt keine Nachfrage vor, werden sie auf dem freien Markt angeboten.

500 Standorte:
Das bundesweite Angebot umfasst viele Städte und Gemeinden.

Günstige Mieten für bundeseigene Wohnungen:
Die BImA ist gesetzlich berechtigt, ihre Mieten am unteren Rand des Mietspiegels der jeweiligen Kommune festzusetzen. Und das dämpft auch die lokalen Mieten.

Drei Schritte:
Der Weg zum neuen Zuhause führt über unser Immobilienportal.
1. Einloggen
2. Wohnung finden
3. Antrag ausfüllen

Herausgeberin
Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
Ellerstraße 56, 53119 Bonn
www.bundesimmobilien.de

Druck
WIRmachenDRUCK GmbH, Backnang

Bildnachweis
Titelfoto: iStock-Foto
Foto: privat (Thomas Nissen)